## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 6. 10. 1905

|Herrn D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler Wien XVIII Spöttelgasse 7.

lieber, freuen uns ja doch trotz der W. fehr auf eine Première von Ihnen. Bitten um 2 mittlere Parkettfitze oder vordere (nicht rückwärtige)[.] Wegen schlechter Post schicken Sie sie bitte an Schlesinger für Hofmansthal, I. Elisabethstrasse 6. Bitte bezahlen Sie sie indessen für mich. Herzlich, und auf Wiedersehen nachher! Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte, 367 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Ro[da]un, 6. 10. 05, 9-12V«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »2/10 905«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: \*255 « 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: \*258 b«

- ☐ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S. 216.
- 4 Première] von Zwischenspiel am 12.10.1905

## Erwähnte Entitäten

Personen: Franziska Schlesinger, Lotte Witt Werke: Zwischenspiel. Komödie in drei Akten

Orte: Edmund-Weiß-Gasse 7, Elisabethstraße, Rodaun, Wien

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 6. 10. 1905. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01557.html (Stand 11. Juni 2024)